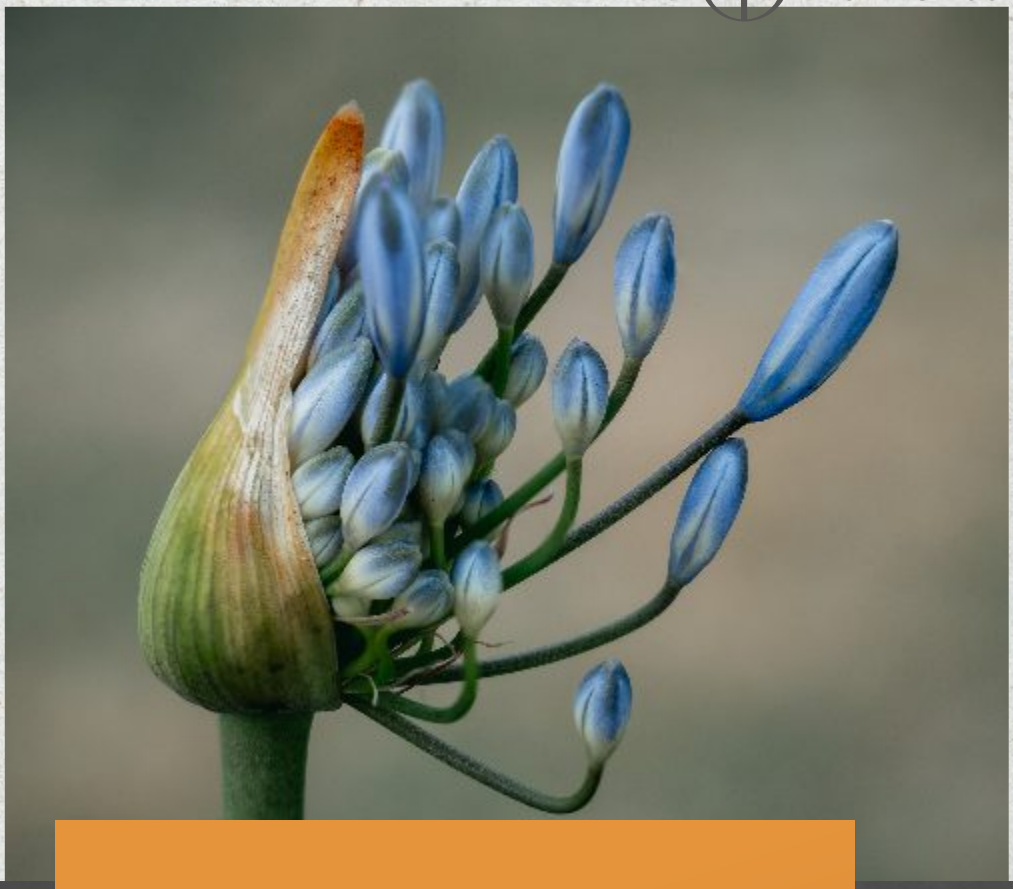
FeG Frankenbach



EIN BLICKE

GEMEINDEBRIEF DER FEG FRANKENBACH

Juni | Juli 2022

Kostenlos zum Mitnehmen

Impuls zum Monatsspruch Juli

„Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott."

Psalm 42,3

Lieber Leser,

so unerträglich es ist, wenn die Kehle austrocknet, so köstlich ist der erste Schluck Wasser. Ob er aus dem Wasserhahn am Sportplatz kommt, unter den die jungen Fußballer ihr Haupt neigen oder aus der Flasche, nach der der Arbeiter auf der Baustelle greift. Durst nach Wasser kennt jeder. Die Sehnsucht nach dem feuchten Nass, wenn es gerade nicht zu haben ist. Im Sommer ahnen wir, woran der orientalische Psalmbeter hier denkt, der Durstige nur noch denken kann. Ohne den großen Durstlöscher geht gar nichts.

Nun aber preist der Beter nicht das neuste Mineralwasser an. Er redet vom „lebendigen Gott", der seinen Durst nach Leben löscht und seinen Lebenshunger stillt. Dieser Gott bietet ihm eine Freude und Stärke, die die Welt nicht aufzuweisen hat. Und so richtet sich seine ganze Sehnsucht auf Gott. Er weiß, bei diesem Gott werde ich nicht enttäuscht, nicht durstig bleiben.

Ich weiß nicht, wie stark diese Sehnsucht nach Gott in dir brennt. Aber ich weiß, dass immer mehr Menschen auf diesem Planeten ihre Erfüllung finden in dem Gott, der sich in Jesus von Nazareth mit den Worten vorgestellt hat: „Wer von dem Wasser trinkt, dass ich ihm gebe, wird niemals mehr durstig sein" (Johannes 4,14). Die gute Nachricht ist:

Diesen Durstlöscher kann jeder erfahren, indem er sich auf Jesus Christus einlässt. Der unerträgliche Durst nach Leben schwindet und eine unbändige Lust auf das Leben kommt. Dann aber bist du angekommen bei dem lebendigen Gott.

Ihn feiern wir seit über 140 Jahren in der Freien evangelischen Gemeinde. Wir freuen uns über jeden, der sich mit uns freut. Auch du bist eingeladen,

dein Raphael Väth

EINBLICK

Inhalt & Impressum	Seite 3
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 14

AUGENBLICK

Impuls zum Monatsspruch	Seite 2
140 Jahre FeG Frankenbach	Seite 16-17

AUSBLICK

Biebertaler Friedensgebet	Seite 9
Termine	Seite 12-13
Pinnwand	Seite 15
In der Werkstatt	Seite 23

RÜCKBLICK

Pfadfindergottesdienst	Seite 4-7
Männer (nicht ganz) allein im Wald	Seite 8
Frauenabend	Seite 11
Gemeindewochenende	Seite 18-21
Feuer-Abend	Seite 23

IMPRESSUM

Freie evangelische Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal
www.feg-frankenbach.de

Redaktion: Tobias Maurer (gemeindebrief@feg-frankenbach.de)

Gemeindeleitung: (gemeindeleitung@feg-frankenbach.de)
Pastor Raphael Vach (06446 329 | pastor@feg-frankenbach.de)
Anke Schmidt (06446 6696) | Nicolas Koch (0174 9561023) | Matthias Ruppert (06446 7158)

Konto:
Spar- und Kreditbank des Bundes
Freier evangelischer Gemeinden Witten
IBAN: DE12 4526 0475 0009 2814 00
BIC: GENO DEM1 BFG

Bildnachweis:
S. 1,23: pexels.com
S. 9: biebertal-evangelisch.de
S. 4,5,6,7,8,9,11,16,17,18,19,20,21: privat

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 04. Juli 2022

„Hurra, jetzt sind wir endlich ein richtig

Der Pfadfindergottesdienst in Frankenbach

Der Raum ist gut gefüllt mit zahlreichen Besuchern, die aber erstmal komplett im Dunkeln sitzen. Nur auf der Leinwand sind Bilder zu sehen, die typische Momente der Pfadfinderarbeit zeigen: eine nächtliche Versprechensfeier; ein Kind, das beim Sommerlager nachts aus dem Zelt gekullert ist; eine Gruppe von Pfadfindern, die Speckstein macht. Als die Bilder abbrechen, erleuchtet plötzlich ein Lichtkegel den Raum, gerichtet auf den Eingang, durch den Mina und Janni eintreten und feierlich das neue Wappen in den Raum tragen. Sofort erheben sich

alle Pfadfinder von ihren Plätzen und machen den Pfadfindergruß – Daumen auf kleinen Finger, drei Finger nach oben – und schauen den beiden zu, wie sie das Wappen feierlich zur Musik durch den Saal auf die Bühne tragen.

Schon der Einstieg machte deutlich, dass es ein besonderer Gottesdienst werden würde, den die Pfadfinder der FeG Frankenbach am 3. April 2022 zusammen mit der Gemeinde begingen. Anlass war, dass einige

Wochen vorher aus der „Siedlung“ Frankenbach – so nennt man Pfadfinderarbeiten, die gerade erste gestartet sind und sich noch bewähren müssen – ein richtiger Stamm im Bund der FeG-Pfadfinderschaft geworden war.

Rund 90 Besucherinnen und Besucher waren dabei: neben den Pfadfindern selbst auch ihre Eltern, Pfadfinder aus anderen Stämmen, Pressevertreter und natürlich viele Gemeindemitglieder. Eigentlich wollte auch die Bürgermeisterin kommen, aber wie einer ganzen Gruppe weiterer Pfadfinder machte Corona ihr leider einen Strich durch die Rechnung.

GER STAMM!“

Nach der Begrüßung durch Hagen und Nici sowie einem Gebet von Raphael gab es zur Auflockerung erstmal ein Spiel, bei dem Eltern gegen ihre Kinder antreten mussten: Es galt, ein Glas mit Wasserflasche zu füllen, ohne Flasche oder Glas zu berühren (außer mit einem Seil), Gegenstände aus dem Publikum zu sammeln und einen Pfadfinderknoten zu machen.

Die anschließende Predigt hielt Marcus Felbick. Er ist Referent für Pfadfinderarbeit im Bund FeG und Leiter der FeG Pfadfinderschaft. Marcus war extra aus dem Ruhrpott nach Frankenbach angereist und sprach zum Thema: Gemeinsam anderen dienen.

Nach der Predigt stellte Nici das Wappen und den neuen Stammesnamen vor: die Frankenbacher Turmfalken. Besondere Momente des Gottesdienstes waren die anschließenden Gebete, die Marcus und der Regionalführer der Pfadfinderregion Mitte, Gundolf, für die Arbeit in Frankenbach sprachen. Leni verabschiedetet die Gottesdienstbesucher zusammen mit Raphael.

Nach dem Gottesdienst war der Tag noch lange nicht vorbei. Nach einem Kaffee gab es Würstchen vom Grill und selbstgemachte Salate.

Anschließend boten verschiedenen Stände die Möglichkeit, sich die Zeit zu vertreiben: etwa beim Feuermachen in der extra aufgebauten Pfadfinderjurte, beim Bogenschießen oder Speckstein gestalten.

Wer es etwas gemütlicher haben wollte, hörte dem Vortrag von Raphael und Nici zur Pfadfinderarbeit zu, die den Besuchern von den Werten der Arbeit erzählten und wie sie gemeinsam mit den anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versuchen, diese zu leben.

Als gegen 16 Uhr die letzten Familien aufbrachen, ging eine tolle Veranstaltung zu Ende, die nicht zuletzt von den inoffiziellen Momenten lebte: viele gute Begegnungen und Gespräche, viel Gelächter und Leben, viele Leute, die zum ersten Mal einen Schritt ins Gemeindehaus gesetzt haben und noch einiges mehr machte den Tag zu etwas ganz Besonderem.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle beteiligten Helferinnen und Helfer: beim Spülen, Grillen, Aufräumen, Waffeln machen, Stühle-und-Tische-Schleppen, Putzen, Grillen und und und. Ihr seid toll!

NICI KOCH

Männer (nicht ganz) allein im Wald

Waldeinsamkeit - das war nicht das Motto der vergangenen Männerwanderung. Als kleine Truppe von sechs Männern machten wir uns an einem leicht verregneten Samstagmorgen auf den Weg in den Wald. Unser Wanderführer Michael führte uns zunächst auf den Hohensolmser Weg Richtung Königsberg. Nach einigen Männergesprächen, dem ein oder anderen Regentropfen und etwa der Hälfte der Strecke erreichten wir unser Zwischenziel, den „Königsberg“ wie wir ihn tauften, den Gipfel, auf dem die Schutzhütte von Königsberg steht. Gestärkt durch eine einfache Mahlzeit ging es nun erstmal bergab – nicht von unserer Laune her, sehr wohl aber was die Höhenmeter angingen. Angekommen im Dünsbergsgrund war unser nächstes Ziel „gen Himmel“, der Dünsberg als höchster Hügel „in der Umgebung von Gießen und Wetzlar“ (Quelle wikipedia). Das steilste Stück der Wanderung hinter uns, genossen wir den Ausblick auf das schöne Biebertal. Nach einer weiteren Rast ging es zurück zum Gemeindehaus, wo wir vom Duft gegrillten Fleisches empfangen wurde.

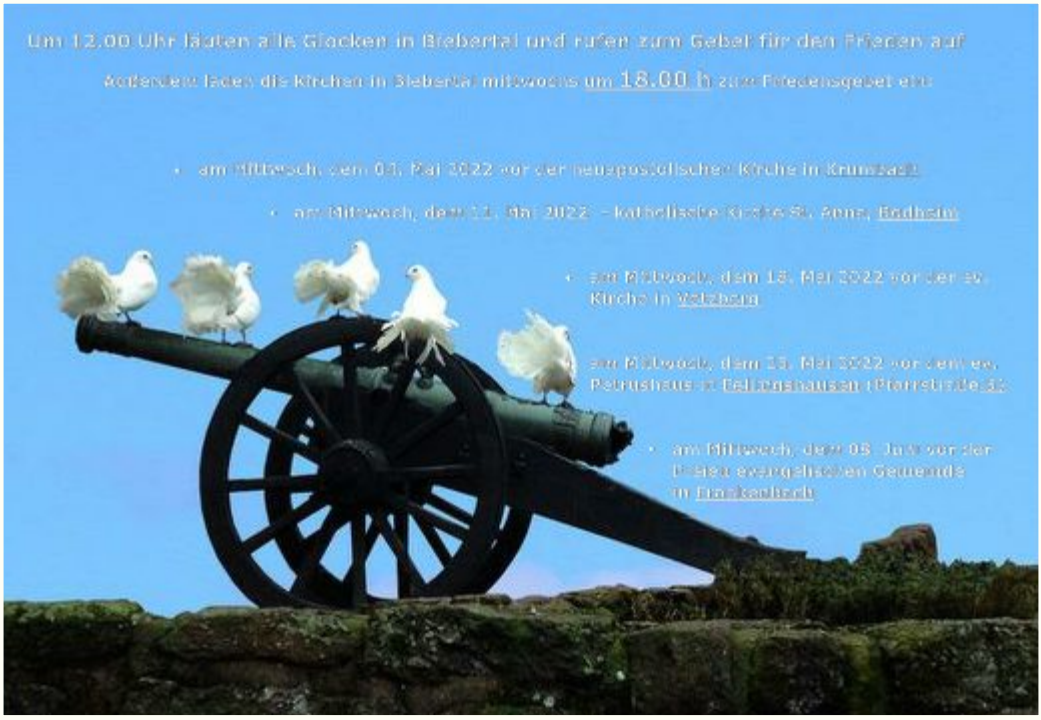
Eines steht fest: „Weil Gott die Welt geschaffen hat, können die Menschen sein unsichtbares Wesen, seine ewige Macht und göttliche Majestät mit ihrem Verstand an seinen Schöpfungswerken wahrnehmen […]“ (Römer 1, 20) Gott in der Natur zu erleben, war sehr beeindruckend. Gespräche "unter Männern“ führen zu können ebenso.

Gespannt blicken wir auch auf die „Feuerabende“, an denen wir weiter Gemeinschaft pflegen und Beziehungen bauen wollen. Herzliche Einladung (an alle Männer) dazu! ;)

FLORIAN SCHNEIDER

FEG-MÄNNER

Biebertaler Friedensgebet für die Ukraine



Angesichts des Kriegs in der Ukraine möchten Christinnen und Christen aus den unterschiedlichen Gemeinden im Biebertal gemeinsam für Frieden beten. Dazu läuten jeweils um 12.00 Uhr die Glocken der Kirchen und laden zum Gebet für den Frieden ein.

Darüber hinaus möchten wir gerne einmal in der Woche an unterschiedlichen Orten in Biebertal zusammenkommen, um ein gemeinsames Zeichen des Friedens zu setzten, für den Frieden beten und Hoffnung schöpfen.

Als Freie evangelische Gemeinde Frankenbach beteiligen wir uns daran am Mittwoch, den **8. Juni, um 18:00 Uhr,** am Gemeindehaus. Weitere Termine entnehmt bitte den Biebertaler Nachrichten.

Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Sommerfest – 140 Jahre FeG Frankenbach

Jesus Christus verändert Leben. Er schenkt Hoffnung, die befreit, Liebe, die für andere anpackt, Glaube, der verbindet. So erfahren es seit über 140 Jahren Menschen in der Freien evangelischen Gemeinde in und um Frankenbach. Schon in der 6. Generation erleben sie dabei, wie das Wort Gottes ihnen Mut, Freude und Orientierung im Alltag schenkt und sie sonntags Gottes Liebe feiern lässt. 140 Jahre – ein Jubiläum, das dankbar macht und wir mit vielen feiern wollen.

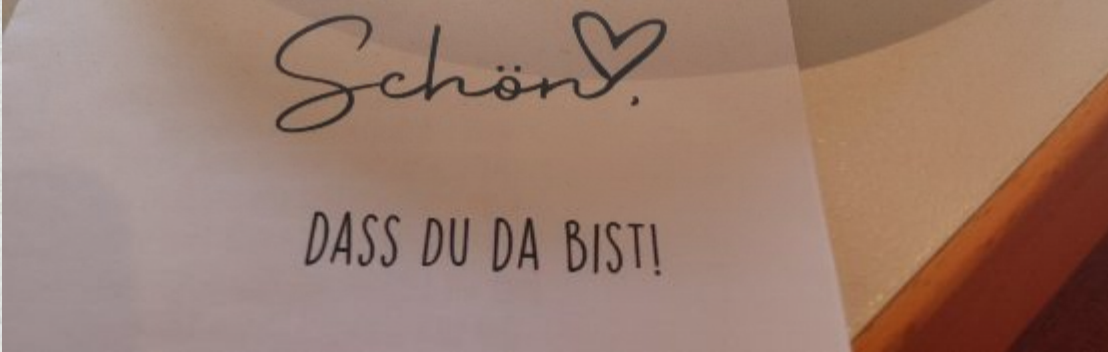
Am **17. Juli** gibt es dazu um **11 Uhr** einen **Festgottesdienst**. In ihm und nach ihm begeben wir uns mit Jung und Alt gemeinsam auf **Schatzsuche**, wollen entdecken, was diese 140 Jahre reich gemacht hat. Kinder, lasst euch überraschen! Pfadfinder aufgepasst! Ein besonderes Highlight bietet am frühen Nachmittag dann das **Konzert mit Simon Kümmling und Band**, musikalischer Hochgenuss wartet. Darüber hinaus freuen wir uns auf viel Gemeinschaft mit Freunden und Nachbarn der Gemeinde, unsere Mitbewohner der „Dünsbergwichtel“ und unsere Mitchristen in Biebertal. Eingeladen sind die Vereine vor Ort, Bürgermeisterin und Ortsvorstand. An Gutem für Leib und Seele wird es dazu nicht fehlen. Wir freuen uns auf einen segensreichen Tag mit euch.

HERZLICHE EINLADUNG!

Frauenabend am 29. März

Gemeinschaft, gutes Essen und Gedanken über unsere Lebenswege

FEG-FRAUEN



GOTTESDIENSTE IM JUNI

DATUM	UHRZEIT	PREDIGT	LEITUNG
05. Juni	10:00	Raphael Vach *Begeistert für andere* *(1. Kor. 12,4-11)* mit Abendmahl mit Mittagessen	Matthias Ruppert
12. Juni	10:00	Raphael Vach Sich das Leben einrichten *(Ps. 1 u.a.)* Kindersegnung von Mina Maurer	Anke Schmidt
19. Juni	17:00	Raphael Vach *In der Werkstatt - Arbeit nach Plan* *(Röm. 12,1-2)* Abendgottesdienst „In der Werkstatt“	Raphael Vach & Team
26. Juni	10:00	Tonya Kuhn *Wachstum*	Jörg Ruppert

Für Kinder ab 3 Jahren findet (außer in den Ferien) parallel ein Kindergottesdienst statt.

Pizzasonntag

TERMINE

DATUM	UHRZEIT	WAS?
19. Juni	17:00	Werkstattgottesdienst
01. - 03. Juli		Pfadfinderlager
17. Juli	11:00 - ca. 16:30	Sommerfest

GOTTESDIENSTE IM JULI

DATUM	UHRZEIT	PREDIGT	LEITUNG
03. Juli	10:00	Udo Vach *Gott – ich habe meine Zweifel* *(Joh. 1,45-51)*	Anke Schmidt
10. Juli	10:00	Christian Hilbrands *Sehnsucht nach Liebe* *(1. Mose 27)*	Jörg Ruppert
17. Juli	11:00	Raphael Vach *Schatzsuche* *(Mt. 13,44-46)* Sommerfest „140 Jahre FeG Frankenbach“	Gemeindeleitung
24. Juli	10:00	Raphael Vach *Zu politisch?* *Der Christ und sein Land.* *(Röm. 13,1-7)* Mit Abendmahl	Matthias Ruppert
31. Juli	10:00	Nikolai Löwen	Herbert Koch

BLUMEN	PUTZEN
Juni	30. Mai - 12. Juni Anke, Volker
Katharina	13. Juni - 26. Juni Cornelia, Raphael
Juli	27. Juni - 10. Juli Kai, Tobi
Julia	11. Juli - 24. Juli Karola, Matthias
	25. Juli - 07. August Astrid

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

WAS	WANN	
Gottesdienst	Sonntag parallel KiGo	10:00
Gebetstreff	01.06., 29.06., 13.07.	19:30
Pfadfinder	freitags (außer 17.06., 24.06., 29.07)	17:00
Feuer-Abend	24.06., 22.07.	19:30

DENN WO ZWEI ODER DREI VERSAMMELT SIND IN MEINEM NAMEN, DA BIN ICH MITTEN UNTER IHNEN.

Mt. 18,20

HAUSKREISE

Hauskreis Montag
montags, alle zwei Wochen, 20:00 Uhr
Infos: Raphael Vach (06446 329)

Gemeinde-Bibel-Schule
dienstags, nach Plan, 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Frauenhauskreis
dienstags, alle zwei Wochen, 19:30 Uhr
Infos: Cornelia Vach (06446 329)

Hauskreis junger Erwachsener
freitags, 20:00 Uhr
Infos: Michael Ruppert (0176 91350869)

FAHRDIENST

Wenn Du nicht weißt, wie Du zu unseren Veranstaltungen kommen sollst, ruf uns an, wir holen Dich gerne ab. Tel.: 06446 7158 (Matthias Ruppert)

Unser Pastor **RAPHAEL VACH** ist in der Zeit vom **26. - 31. JULI** im **URLAUB.**
In dieser Zeit wende Dich bitte an die Gemeindeleitung.

140 Jahre FeG Frankenbach

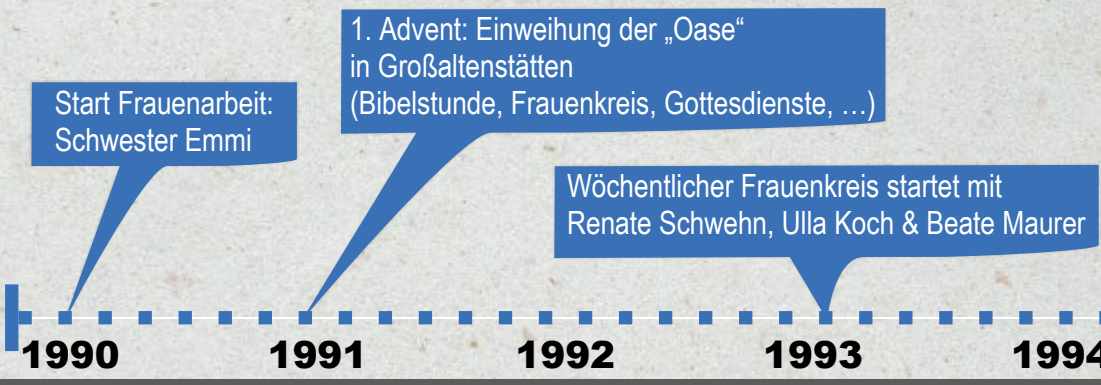
Die Jahre 1990 - 1998

Ulla, Renate und Beate (1999)

Gemeindeausflug mit Die

Frauenkreis (1999)

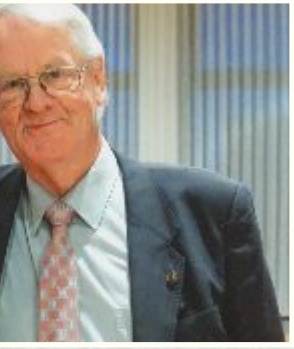
Renate und Dieter Schwe



PASTOR: Dieter Schwehn (1988 - 1997)

eter Schwehn

Chor (Juli 1995)



ehn

Sonntagschule (1984)

10. Juli: Thomas Bergmann wird neuer Pastor

Juni: Evangelisation mit Wilhelm Pahls

Erstes Frauenfrühstück ab dann zweimal jährlich

4 1995 1996 1997 1998

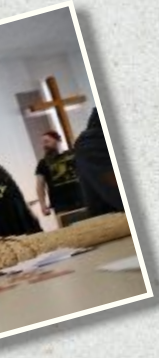
Gemeindewochenende am 09. und 10. April

Ein paar Stimmen und Eindrücke von unserer „Freizeit zu Hause“

Die Gemeindefreizeit war eine tolle Möglichkeit, geistlich aufzutanken. Besonders gefallen hat mir auch die Gemeinschaft, die wir zusammen hatten.

– FLO

Ein schöner, entspannter Tag mit viel Gemeinschaft, tollen Gesprächen, einem leckeren Essen und einem interessanten Input von Raphael
- DORÉN



Ich fand die Gemeinschaft sehr schön, dass alle den ganzen Tag zusammen verbracht haben und am Ende alle gemeinsam gespielt haben. Es war ein schönes Wochenende und sowas gibt immer gute Impulse für die nächste Woche.
– NINA

Das war toll.
Das Marshmallow grillen hat mir am besten gefallen
– JULE

Es war wirklich schön, mal wieder in aller Ruhe mit so vielen verschiedenen Menschen aus der Gemeinde zusammenzukommen. Und es ist immer wieder toll zu sehen, wie viel Leben in unserer Gemeinde steckt.

– NICI

Ich fand das Spiel mit den Apfelsinen am besten.

– LAURA

Besonders spannend fand ich das Gruppenspiel, bei dem Geschick und Schnelligkeit gefragt waren. Hier konnten alt und jung ihre Fähigkeiten gleichermaßen unter Beweis stellen.

– MICHAEL

Ich fand alles am tollsten.

– LENE

Feuer-Abend

Am Freitag den 13.ten trafen sich ein paar mutige Männer abends in Frankenbach. Trotz des Datums scheuten sie nicht den Weg zum Pfadfindergelände. Dort haben sie am Lagerfeuer mit Pizza und kühlen Getränken den Abend ausklingen lassen.

Es entstanden schöne Gespräche in geselliger Runde.

Die nächste Termin ist am 24.06 um 19:30. Hierzu sind alle Männer herzlich eingeladen.

EMU SCHÖNFELD

In der Werkstatt

Der neue Abendgottesdienst

"In der Werkstatt" könnte nach einer Arbeitsbeschreibung klingen. Und tatsächlich ist und soll der neue Abendgottesdienst ein Ort sein, an dem neue Formen, Gottesdienst zu feiern und Gott anzubeten bewusst Raum haben sollen. Die Beziehung zu Gott erfordert immer wieder Erneuerung und somit auch ein erneuertes, ein "neues Lied" (Psalm 33,3; 96,1).

Im Kern geht es aber darum auf den Einen und "auf sein Werk zu schauen" (Paul Gerhard), den anzubeten, der immer war und immer sein wird, weil er es wert ist. Das wird nicht ohne Folgen bleiben - nicht nur bei den Formen. Gott wird uns in der Anbetung mehr und mehr vor Augen gemalt, als der, der er ist und wir werden ihm mehr und mehr den Raum geben in unserem Leben, der ihm zusteht.

Ein zweiter Abendgottesdienst findet nun, wo Singen wieder gut möglich ist, am **19. Juni** statt. Startzeit ist **17 Uhr**. Jeder ist um 16:30 Uhr schon auf einen Stehcafé eingeladen. Das Thema lautet dann "In der Werkstatt". Es geht um Gottes Werkstatt.

Herzliche Einladung!

GEBURTSTAG FEIERN ...

Wir gratulieren Euch herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes reichen Segen mit Psalm 119,105:

„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.“

Freie evangelische Gemeinde Frankenbach | Erdaer Str. 14-16 | 35444 Biebertal